Stadt Wyk auf Föhr

Beschlussvorlage der Amtsverwaltung Föhr-Amrum

öffentlich

Beratungsfolge: Stadtvertretung	Vorlage Nr. Stadt/002427 vom 29.01.2021 Amt / Abteilung: Bau- und Planungsamt
Bezeichnung der Vorlage: Nahwärmeersorgung B-Plan 51 - BHKW Kortdeelsweg hier: Auftragsvergabe Betrieb	Genehmigungsvermerk vom: 09.03.2021 Der Amtsdirektor Sachbearbeitung durch: Rochus von Stülpnagel

Sachdarstellung mit Begründung:

Für den Betrieb des Blockheizkraftwerkes der Stadt Wyk auf Föhr wurde eine beschränkte Ausschreibung gemäß UVgO zur Vergabe des Betriebes für eine Laufzeit von 4 Jahren durchgeführt. Eine zuerst durchgeführte öffentliche Ausschreibung mit anschließendem Verhandlungsverfahren führte zu keinem Ergebnis, da kein Angebot abgegeben wurde. Eine Nachfrage bei potentiellen Bietern führte zu zwei Interessenten. Insofern wurde nach Rücksprache mit der Vergabekammer eine beschränkte Ausschreibung mit Verhandlungsverfahren durchgeführt. Zum Eröffnungstermin am 22.01.2021 lagen laut Niederschrift der Verdingungsverhandlung 2 Angebote vor.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte im Hause.

1. Wertungsstufe: Prüfung der Vollständigkeit

Die Angebote sind rechtzeitig eingegangen und waren ordnungsgemäß verschlossen. Für eine Vertragslaufzeit von 4 Jahren wurden nachfolgende Angebote abgegeben.

Die Angebotsendsummen nach der 1. Wertungsstufe stellen sich wie folgt dar:

1	Hanse Werk Natur, Hamburg	103.080,89 € brutto
2	Bieter 2	361.285,89 € brutto
3		

Prüfung der Eignung der Bieter nach § 33 UVgO

Eine Prüfung der Nachweise zur Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit wurde im Vorwege des Verfahrens mit positivem Ergebnis durchgeführt. Die entsprechenden Nachweise wurden eingesehen. Die Unternehmen sind als zur Durchführung der Betreuung der Anlage geeignet einzustufen.

Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote nach §41 UVgO

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote wurde aufgrund der Angebotspreise nicht beschränkt.

I. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab bei Hanse Werk Natur Rechenfehler. Hier lag ein Missverständnis der Jahrespauschale in 2 Positionen vor. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung

Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurden keine Produkte bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Einheitspreise entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Nach Wertung der Stufen I. bis III. ergibt sich folgende Rangfolge:

1	Firma Hanse Werk Natur GmbH Hamburg	190.403,10 € brutto
2	Bieter 2	361.285,89 € brutto

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenden Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Der Bieter 2 hat nach Einschätzung überhöhte Preise abgegeben. Die Angebote sind unter Wettbewerbsbedingungen zu Stande gekommen

IV Kostenverfolgung

Es wurden zwei Angebote abgegeben wobei ein Bieter unserer Erfahrung nach überhöhte Preise abgegeben hat. Die Einheitspreise entsprechen den zurzeit auf dem Markt üblichen Konditionen und lassen keine Überteuering erkennen.

2. Wertungsstufe Beschlussempfehlung:

Unter Berücksichtigung der vorangegangenen Punkte wird vorgeschlagen, den Auftrag für den auf das Angebot des Bieters Hanse Werk Natur GmbH, Radeland 25, 21079 Hamburg zu festen Einheitspreisen und zum Nachweis zu erteilen. Die Auftragssumme bildet sich aus den Nettoeinheitspreisen und den Auftragsmengen zu 190.403,10 € brutto, für die Laufzeit von 4 Jahren.

Aufgrund der kurzfristigen Beauftragung und um einen sofortigen Übergang der Verantwortlichkeit des Betriebes zu ermöglichen hat der Bürgermeister gemäß S 65 Abs. 4 der Gemeindeverordnung eine Eilentscheidung zur Vergabe des Auftrags wie vorgeannt getroffen.

Beschlussempfehlung:

Die Eilentscheidung des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.

Zur Vorlage erkläre ich mein Einverständnis gemäß § 3 Abs. 1 Amtsordnung.

Bürgermeister